

Maßnahmen HWRM-RL

Gewässer 1. Ordnung

Aufstellungsprozess

- Geplante Projekte, ständige Fortschreibung durch HW 2013
- Zuordnung zu Katalogen
- Zuordnung zu Risikogebieten

267 HWRM-RL Maßnahmen

LAWA Typen	Zahl	
311 <u>Gewässerentwicklung und Auenrenaturierung, Aktivierung ehemaliger Feuchtgebiete</u>	27	
314 <u>Wiedergewinnung von natürlichen Rückhalteflächen</u>	26	
Aufstellung, Weiterführung, Beschleunigung und/oder Erweiterung der 315 Bauprogramme zum Hochwasserrückhalt inkl. Überprüfung, Erweiterung und Neubau von Hochwasserrückhalteräumen und Stauanlagen	1	
316 <u>Betrieb, Unterhaltung und Sanierung von Hochwasserrückhalteräumen und Stauanlagen</u>	2	
317 <u>Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen</u>	114	HWS Projekte Umsetzung
318 Unterhaltung von vorhandenen stationären und mobilen Schutzbauwerken	1	generelle Maßnahme
319 <u>Freihaltung und Vergrößerung des Hochwasserabflussquerschnitts im Siedlungsraum und Auenbereich</u>	26	
320 <u>Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnitts durch Gewässerunterhaltung und Vorlandmanagement</u>	14	Spezielle Bereiche z.B. EA
321 <u>Sonstige Maßnahme zur Verbesserung des Schutzes gegen Überschwemmungen</u>	56	Schadpot, Retention, HWSK, Hydraulik

Kosten

Kosten

- ca. 290 Mio. €

Verfügbar

- 275 Mio. € für HWS und NGE

Finanzierung

- LHH, EFRE, GAK, Abwasserabgabe

Zielerreichung

- Konzepte für alle Gewässer 1. Ordnung
 - Hydrauliken (aktuell)
 - Ausbau Zustand der Gewässer
 - baulicher Zustand der Gewässer und Anlagen
 - Identifizierung notwendiger Deiche und möglicher Retentionsräume
 - Schadenpotentiale
 - mögliche Maßnahmen und Prioritäten
- Weitgehende bauliche Umsetzung
 - Obere Werra, Hörsel, Gera, Weiße Elster und Pleiße

Zielstellung

- Nutzung von Retentionsräumen
- Senken des Restrisikos
- Minimierung der Unterhaltungslast (so weit möglich)
- Synergien mit WRRL, Erhöhen des Erlebniswertes, Verbesserung der begleitenden Infrastruktur

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit